

### SITZUNGSVORLAGE

Amt/Aktenzeichen/Diktatzeichen Amt für Zentrale Dienste & Finanzen		Datum	Drucksache Nr. (ggf. Nachtragvermerk) /		
↓ Beratungsfolge	↓ Sitzungstermin	↓ Abstimmungsergebnis			
		Ja	Nein	Enthaltung	
<input type="checkbox"/> Fraktion					
<input checked="" type="checkbox"/> Schulausschuss	29.11.2016				
<input checked="" type="checkbox"/> Kreisausschuss					
<input type="checkbox"/> Kreistag					

**Betreff:**

**Schaffung eines Büroraumes für das Sekretariat an der Inselschule Spiekeroog**

**Schilderung der Sach- und Rechtslage:**

Die Schulleiterin der Inselschule Spiekeroog hat mitgeteilt, dass ein zusätzlicher Raumbedarf im Bereich der Schulverwaltung für die Schulsekretariat besteht. Bisher ist das Schulsekretariat und die Schulsekretärin im Büro der Schulleiterin mit untergebracht. Dieses Büro verfügt über eine Größe von ca. 15 qm. Ausgehend von den umfangreichen sowie unterschiedlichen Arbeitsgebieten der Schulleiterin und des Schulsekretariates, stellt die gemeinsame Nutzung des vorgenannten Büroraums keine zeitgemäße Lösung dar. Die Bestimmungen der Arbeitsstättenverordnung (ArbStättV) in Verbindung mit den Technischen Regel für Arbeitsstätten sprechen ebenfalls gegen eine gemeinsame Nutzung. Insbesondere nach den technischen Regel für Arbeitsstätten ist als Richtwert für Büro- und Bildschirmarbeitsplätzen ein Flächenbedarf von 8 bis 10 m<sup>2</sup> je Arbeitsplatz zugrunde zulegen.

Um diese angespannte Raumsituation zu lösen, gibt es aus Sicht der Verwaltung zwei Varianten. Bei der Variante 1 wird ein Lehrmittelraum, der an das Schulleiterbüro/ Sekretariat angrenzt, durch entsprechende bauliche Veränderungen umgebaut. Dadurch entsteht ein zusätzlicher Büroraum mit einer Größe von ca. 11 qm mit direkter Zugangsmöglichkeit zum Schulleiterbüro. Es handelt sich um einen innenliegenden Raum, der in Abstimmung mit dem Arbeitsschutz bei teilweisen Einbau von Glasflächen für den vorgenannten Zweck als geeignet angesehen wird. Die Umbaumaßnahmen verursachen nach einer ersten groben Kostenschätzung Kosten in Höhe von ca. 25.000 €.

Bei der Variante 2 wird ein Anbau an das Schulgebäude geschaffen. Dieser Anbau würde im Bereich des Innenhofes mit einer Größe von ca. 15 qm errichtet werden und hätte keinen unmittelbaren Zugang zum Schulleiterbüro. Nach einer ersten groben Schätzung verursacht ein solcher Anbau Kosten in Höhe ca. 40.000 €.

Die Inselgemeinde Spiekeroog hat sich entsprechend der Änderungsvereinbarung vom 03.04.2001, die die Übergabe der Schulträgerschaft für Schulen des Sekundärbereiches I auf Spiekeroog auf den Landkreis regelt, an den Kosten für erforderliche Umbau- und Erweiterungsmaßnahmen an dem vorhandenen Schulgebäude zu beteiligen.

Die verwaltungsseitig erarbeiteten Varianten wurden der Inselgemeinde Spiekeroog vorgestellt. Aufgrund der anfallenden Kosten wird von der Inselgemeinde die Variante I befürwortet. Eine Beteiligung an den Kosten .....(z.B. nach Schülerzahlen, je zur Hälfte) wird von dort, vorbehaltlich einer Entscheidung der politischen Gremien, vorgeschlagen.

Von Seiten der Verwaltung wird vorgeschlagen, die Variante 1 umzusetzen und die Kosten in Höhe von 25.000 € im Haushalt 2017 einzuplanen sowie der vorgeschlagenen Kostenbeteiligung durch die Inselgemeinde Spiekeroog zuzustimmen.

1. Gesamtkosten  ca 25.000 €	keine  <input type="checkbox"/>	2. jährliche Folgekosten  €	keine  <input checked="" type="checkbox"/>	3. objektbezogene Einnahmen  €	keine  <input checked="" type="checkbox"/>
------------------------------------	---------------------------------------	-----------------------------------	--	--------------------------------------	--

Haushaltsmittel

Produktkonto:

- Haushaltsmittel stehen zur Verfügung  
 stehen nicht zur Verfügung

**Beschlussvorschlag:**

**Der Planung für die Schaffung eines zusätzlichen Büroraumes nach Variante I wird zugestimmt. Die Verwaltung wird beauftragt, diese umzusetzen sowie der vorgeschlagenen Kostenbeteiligung durch die Inselgemeinde Spiekeroog zuzustimmen. Im Haushaltsplan 2017 sind Kosten in Höhe von 25.000 € zu veranschlagen.**

Wittmund, den

Abstimmungsergebnis:			
<b>Fraktion</b>	Ja:	Nein:	Enth.:
<b>Fachausschuss</b>	Ja:	Nein:	Enth.:
<b>Kreisausschuss</b>	Ja:	Nein:	Enth.:
<b>Kreistag</b>	Ja:	Nein:	Enth.:

gez. Stigler (Amtsleiter)